

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT
Postfach 10 05 10 | 01076 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon: +49 351 56420000
Telefax: +49 351 56420007

poststelle@
smul.sachsen.de*

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom
1. Februar 2019

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
Z-1050/2/481

Dresden, 20.02.2019

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Franziska Schubert
(BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**

Drs.-Nr.: 6/16553

**Thema: SAB – Förder- und Finanzierungsprogramme für die
Landwirtschaft 2019**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Die Hausbanken in Sachsen meiden zunehmend die Zusammenarbeit mit der SAB und weichen lieber auf die KfW aus. Begründet wird dies seitens der Hausbanken damit, dass die SAB die Daten der Endkunden, für die die Hausbanken Anträge bei der SAB stellen, anschließend verwenden, um die Endkunden direkt auf ihre eigenen Hausbankgeschäfte aufmerksam zu machen. Die Hausbanken argumentieren desweiteren, dass die den Endkunden angebotenen Konditionen bonitätsunabhängig unter den Förderkonditionen z.B. der Landwirtschaftlichen Rentenbank liegen. Damit ist die SAB zum einen Förderinstitut für Programme, die nur über Hausbanken beantragt werden können und zum anderen gleichzeitig Hausbank und somit Wettbewerber zu den reinen Hausbanken.“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Unter „Finanzierungsprogrammen“ im Sinne der Fragestellung werden Darlehensfinanzierungen für Landwirtschaftsbetriebe verstanden.

Frage 1: Welche Finanzierungsprogramme bietet die SAB an?

Die SAB bietet folgende Förderdarlehen an:

- Förderdarlehen, die über die Landwirtschaftliche Rentenbank refinanziert sind (LRB-Investitionsdarlehen)
- SAB-Betriebsmitteldarlehen

Seite 1 von 2



Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft
Archivstraße 1
01097 Dresden

www.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßen-
bahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.

Für alle Besucherparkplätze gilt:
Bitte beim Pfortendienst melden.

Bitte beachten Sie die allgemei-
nen Hinweise zur Verarbeitung
personenbezogener Daten durch
das Sächsische Staatsministe-
rium für Umwelt und Landwirt-
schaft zur Erfüllung der Informa-
tionspflichten nach der Europäischen
Datenschutz-Grundverordnung
auf www.smul.sachsen.de



2019/7443

- SAB Darlehen zum Erwerb land- und forstwirtschaftlicher Flächen
- Programm zur Rettung und Umstrukturierung von land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen in Schwierigkeiten (Förderrichtlinie Rettungsbeihilfen - RL RH/2017).

Frage 2: Wie viele Landwirtschaftsbetriebe haben in den Jahren 2015, 2016, 2017 und 2018 direkt Finanzierungsprogramme der SAB für die Landwirtschaft genutzt? (Bitte nach Jahren angeben)

Zahl der Landwirtschaftsbetriebe, die Direkt-Darlehen der SAB erhalten haben:

	2015	2016	2017	2018
LRB- Investitionsdarlehen	9	12	12	14
Betriebsmitteldarlehen	49	49	53	49
Landerwerbsdarlehen	26	12	17	18
RUB RL RH/2017	0	0	0	0
Anzahl gesamt	84	73	82	81

Frage 3: Wie viele Landwirtschaftsbetriebe haben in den Jahren 2015, 2016, 2017 und 2018 Finanzierungsprogramme der SAB für die Landwirtschaft in Anspruch genommen und hierfür die entsprechenden Anträge bei ihrer Hausbank gestellt? (Bitte nach Jahren angeben)

Die SAB hat in den Jahren 2015 bis 2018 keine der unter Antwort zu Frage 1 genannten Förderdarlehen über Hausbanken zur Verfügung gestellt. Solche Finanzierungen wären beim SAB-Betriebsmitteldarlehen möglich. Dieses Programm wurde von den Hausbanken im Zeitraum 2015 bis 2018 nicht in Anspruch genommen.

In Einzelfällen hat die SAB zusammen mit Hausbanken (Konsortialfinanzierung) Maßnahmen von Landwirtschaftsbetrieben finanziert.

Frage 4: Wie viele Landwirtschaftsbetriebe, denen die SAB in den Jahren 2015 bis jetzt direkt Finanzierungsangebote unterbreitet hat, haben zuvor über ihre Hausbank ein Förderprogramm der SAB genutzt?

Hierzu liegen der Staatsregierung keine Daten vor.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung


Christian Piwarz